

„Wirtschaft und Arbeitskräftebedarf“



Kurzbeschreibung:

Mit Unterstützung der Kreishandwerkerschaft wurden im Vorfeld der Maßnahme Unternehmensbedarfe, zur Sicherung von Arbeitskräften in Handwerksunternehmen, festgestellt. Die langzeitarbeitslosen Teilnehmenden mit multiplen Vermittlungshemmnissen durchlaufen eine modulare Qualifizierung und verschiedene Betriebspraktika zur Festigung ihrer fachlichen Fähigkeiten und Kenntnisse. Durch die Betriebspraktika lernen sich Unternehmen und Teilnehmende kennen und eventuell vorhandene fachliche Defizite werden festgestellt. Diese Defizite werden in den Werkstätten des Trägers abgebaut, noch fehlendes Wissen vermittelt und gefestigt. Durch die stufenweise Qualifizierung und den engen Austausch mit den Unternehmen wird so die Grundlage für den Übergang in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung oder Ausbildung ermöglicht.

Der Integrationsprozess wird durch einen Integrationscoach unterstützt. Dieser bleibt auch nach der Vermittlung der Teilnehmenden fester Ansprechpartner für die Teilnehmenden und die Unternehmen.

Ziel des Projektes:

Mit diesem Angebot werden 13 Teilnehmende aus dem Rechtskreis des SGB II erreicht und gefördert.

Im Ergebnis wird der Übergang für 4 Teilnehmende in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und für 3 Teilnehmende in Ausbildung realisiert.

Projektträger:

Berufsbildungsverein Prenzlau e.V.

Anschrift:

Brüssower Allee 60
17291 Prenzlau

Ansprechpartner:

Herr Klaus Drews
Telefon: (03984) 8722-0
Telefax: (03984) 8722-44
Mail: Berufsbildungsverein-Prenzlau@t-online.de

Laufzeit:

01.05.2012 - 30.04.2013

Zielgruppe:

langzeitarbeitslose Frauen und Männer aller Altersgruppen aus dem Rechtskreis des SGB II
Ansprache vorrangig jüngerer Personen bis 30 Jahre